

# Emotionale Belastungen reduzieren

Alan E. Baklayan

Sehr geehrte Damen und Herren,

als die neue modulierte 3,6 Hertz-Einstellung bereits für einige Zeit in der Praxis erfolgreich angewendet wurde (das bedeutet, dass der Krebsstoffwechsel bei allen Patienten auf ein Minimum reduziert wurde, und sogar oft zum Stillstand gebracht werden konnte), machte ich eine weitere wichtige Beobachtung. Die 3,6 Hertz werden bei den Rife-Tabellen oft in der Nähe von „Folgen von Ärger“ und anderen Emotionen angesiedelt. Wie jeder von uns weiß, ist man nach einem emotionalen Ausbruch oder wenn man lange Emotionen unverarbeitet mit sich herumträgt, ziemlich energielos und erschöpft. Folgende Frage stellte sich mir: könnte es sein, dass durch anhaltenden emotionalen Stress das Spannungspotential des Zellgewebes zusammenbricht und sich dadurch die Erschöpfung bemerkbar macht? Es wäre naheliegend!

Ich startete verschiedene Versuche bei Patienten, bei denen ich emotionale Belastungen vermutete, oder die offen darüber sprachen. Die Ergebnisse waren sehr ermutigend. Die Patienten fühlten oft sofort eine subjektive Aufhellung ihres Zustandes.

## Folge von Emotionen therapieren

Wie Sie wissen, testen wir nach der Diagnose der 5 Elemente das innere Milieu des betreffenden Organs. Der Kollege und Freund HP Vollmer hat mir den Tipp gegeben, dass er zum Testsatz „Inneres Milieu“ einfach die „Rescue“-Tropfen der Bachblüten als Ampulle hinzugefügt hat um evtl. psychische Belastungen auszuschließen. Ich versuchte das Gleiche und musste feststellen dass es sehr gut funktioniert.

Ich verbesserte die Rescue-Tropfen, verstärkte sie und nannte die Ampulle „Folge von Emotionen“. Ich kam auf die Idee, die zwei Verfahren zu kombinieren, also: Die modulierte 3,6-Hertz-Frequenz ablaufen zu lassen (das bedeutet, den intrazellulären Raum zu öffnen) und die „Folge von Emotionen“-Ampulle gleichzeitig aufzuschwingen. Die Ergebnisse waren mehr als überzeugend.

## Erfahrungen aus der Praxis

Bei einer Patientin wird nach der Elementenlehre das Element Metall und darin der Dickdarm als Ursache aller ihrer Leiden getestet. Als nächstes wird das innere Milieu getestet, so wie wir es gelernt haben. Dabei testet auch die Ampulle: „Folge von Emotionen“.

- Die Anwendung wird appliziert, indem die Hand-Metallektroden um das Dickdarm-Areal herum gelegt werden.
- Das neue modulierte 3,6-Hertz-Programm läuft ab (knapp unter der Kribbel-Intensität),
- und gleichzeitig wird die Ampulle „Folge von Emotionen“ aufgeschwungen, entweder mit den Golden Plates über die Belastungsplatte oder mit einem Bioresonanzgerät (Ai).

Der Patientin wird geraten, sich zurückzulehnen, die Augen zu schließen, sich zu entspannen und zu melden, wenn ungewöhnliche Assoziationen oder Emotionen auftauchen.

Bald fiel die Patientin in eine tiefe Trauer, wobei sie sich durch ihren körperlichen Zustand an ein schreckliches Kriegserlebnis erinnerte, das sie verdrängt hatte, und in Folge dessen ihre uralten Darmbeschwerden angefangen hatten.

Sie erzählte mir (und sich selbst) anschließend dieses Erlebnis, wodurch sich zumindest der völlig unerklärliche Teil ihrer Darmbeschwerden wesentlich verbesserte.

Solche Ergebnisse hatte ich von da an häufig. Zumindest fühlen sich die Patienten entspannt und wohl nach dieser Behandlung.

Ein weiterer Fall ist noch nennenswert: Patientin hoch schwanger, mit einem tief bellenden Husten. Sie wollte unbedingt wegen dem ungeborenen Kind die Penicillin-Gaben meiden, da sie erstens Plazenta-durchgängig sind und sie zweitens eine Penicillin-Allergie bei sich selbst vermutete. Die ersten zwei Behandlungen der Bakterien ergaben nicht nur keine Verbesserung, sondern auch noch eine allgemeine mir rätselhafte Verschlechterung. Sie saß vor mir und hustete alle paar Sekunden, so dass selbst das Testen schwer fiel. Die Zeit lief mir davon. Ich gab Immunsystem in den zweiten Becher, also die Ampullen T- und B-Lymphozyten und RES, und nahm den Kasten Inneres Milieu in die Hand, entschlossen, die Ursache für diese Verschlechterung zu eruieren. Als erstes testete ich die Ampulle „Folge von Emotionen“, die sehr sehr stark ansprach. Ich fragte die Patientin ob sie in der letzten Zeit Ärger, Stress oder sonstige außergewöhnliche Belastungen hatte.

Sie verneinte alles, zumindest war ihr nichts bewusst. Ich führte die Anwendung trotzdem sofort durch. Nach den 3 Minuten fiel mir auf, dass sie aufgehört hatte zu husten! Ich sagte nichts und setzte die Testung fort. Als sie nach 10 Minuten zum ersten Male wieder hustete, machte ich sie darauf aufmerksam. Sie lächelte und bestätigte, dass sie sich jetzt sehr entspannt fühlte.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

diese Anwendung wird allmählich zum Standard in unserer Praxis, wann immer die Ampulle „Folge von Emotionen“ testet. Die Dauer der Anwendung kann von 3 bis 7 Minuten variieren. Häufigkeit der Anwendung: bis keine Intensität oder Verstärkung mehr testet.

### **Ein ergänzender Hinweis**

An dieser Stelle darf ich noch an folgende Ampullen aus dem Testkasten *Reinigungsampullen nach Krankheitsbildern (Schlacken-Entgiftung)* erinnern, die an dieser Stelle sofort eine wertvolle Ergänzung der Therapie darstellen könnten:

STPA = schreckhafte Träume, Platzangst

AS = Angst, Sorgen

V V = verbittert, verärgert, tückisch, menschen-scheu

S Ph = Sozial-Phobie

GS = Gedächtnis-Schwäche

Üa g = Überanstrengung (geistig)

GW = Größenwahn

Vw = Verfolgungswahn

FI = Fixe Ideen

GH = Globus hystericus

MoS = Mondsucht

Ha = Halluzinationen

Diese Belastungs-Ampullen sollten dann als zweiter Schritt sofort ausgeleitet werden. Also den Umstand ausnutzen, dass jetzt die Zellen geöffnet sind, der Stoffwechsel der Zellmembranen verbessert und die emotionale Blockade gelöst.

Da wir dieses neue Programm mit der modulierten, verbesserten 3,6-Hertz-Frequenz aus offensichtlichen Gründen nicht „Krebs-Stoffwechselreduzierung“ nennen wollen, haben wir dieses Programm „Folge von Emotionen“ getauft.

### **Anwendung des Programms „Folge von Emotionen“**

Dieses Programm auf Ihrem Biowave 21 GS oder 77 benötigen Sie in folgenden Fällen:

- Öffnung des intrazellulären Raums (ersetzt das alte InCom-Programm)
- Reduzierung des Krebsstoffwechsels bei Tumor-Patienten
- Folge von Emotionen therapieren und zusammengebrochene Spannung des Zellverbandes wieder herstellen.

Vielen Dank für ihre Geduld.